

Credit Suisse Anlagestiftung

## **CSA BVG 25-45 Dynamic**

Passiv investieren mit Risikokontrolle

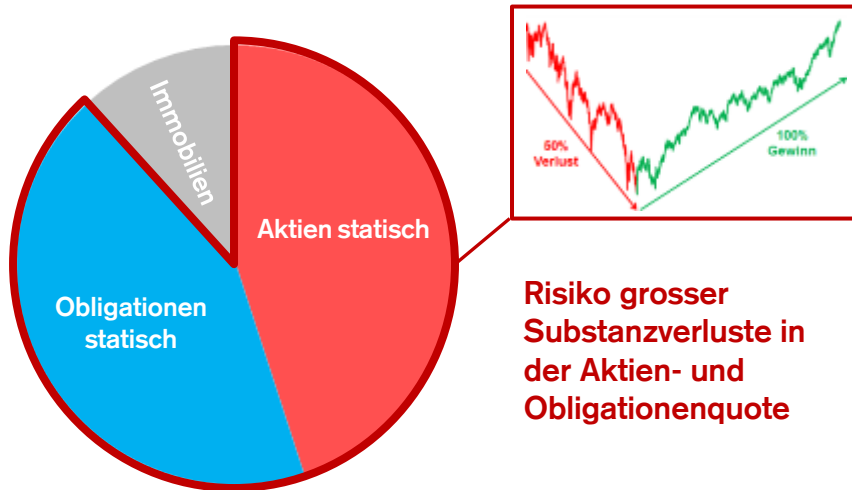


Credit Suisse AG, Index Solutions

August 2016

# CSA BVG 25-45 Dynamic Überblick

## Problem: Grosse Substanzverluste



**Risiko grosser Substanzverluste in der Aktien- und Obligationenquote**



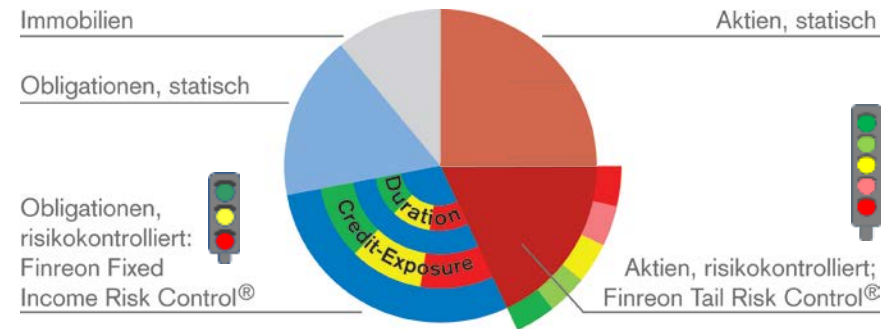
**Turbulenzen an den Märkten nehmen zu**



Investoren tragen die Risiken **grosser Substanzverluste an den Aktien- und Obligationenmärkten**

**Bedürfnis: Reduktion von Substanzverlusten** durch die Kontrolle der wichtigsten Risiken im Portfolio

## Lösung: CSA BVG 25-45 Dynamic



Risikokontrollierte Bewirtschaftung der **Aktienquote** mittels **Finreon Tail Risk Control®**



Risikokontrollierte Bewirtschaftung der **Zins- und Kreditrisiken** mittels **Finreon Fixed Income Risk Control®**

**Lösung: Risikomanagement** der Aktien- und Obligationenquote zur **Reduktion grosser Substanzverluste**

# CSA BVG 25-45 Dynamic

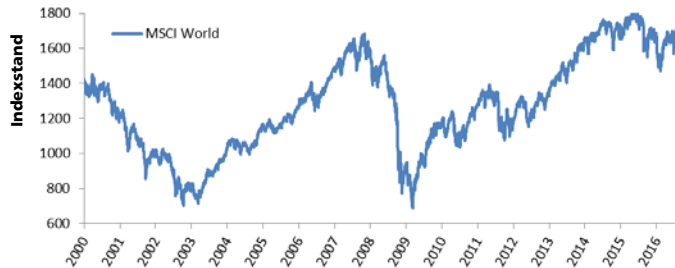
## Inhalt

Welchen Risiken ist ein gemischtes Portfolio ausgesetzt?	4
Wie kann das Risikobudget effizient ausgenutzt werden?	7
Passiv investieren mit Risikokontrolle	8
- Finreon Tail Risk Indikator	9
- Finreon Fixed Income Risk Indikator	11
Produktspezifikationen	16
Was spricht für diese Lösung?	17

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Welchen Risiken ist ein gemischtes Portfolio ausgesetzt?

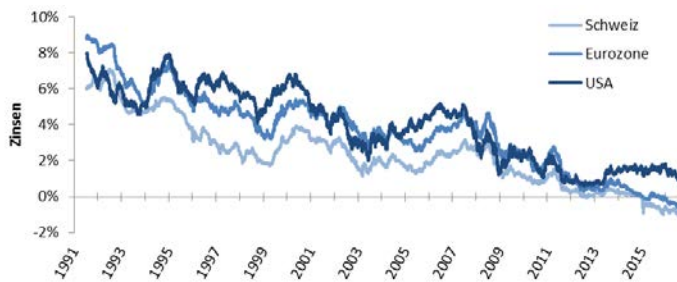
### Aktienmarkt Welt



▶ ?

➔ Was werden **die nächsten fünf Jahre bringen**? Wie können **Substanzverluste im Falle eines Crashes reduziert werden**?

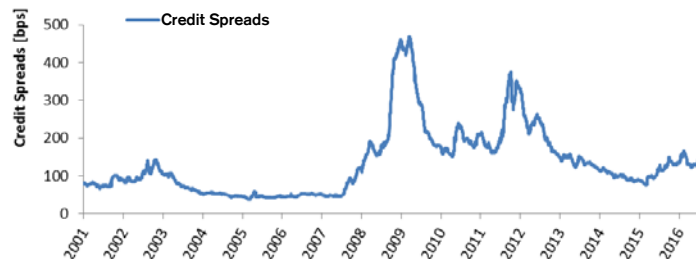
### Zinsentwicklungen weltweit



▶ ?

➔ Wann erfolgt der **nächste grosse Zinsanstieg**?

### Credit Spreads



▶ ?

➔ Wie werden sich die **Credit Spreads entwickeln**?

Historische Wertentwicklungen und Finanzmarktszenarien sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Welchen Risiken ist ein gemischtes Portfolio ausgesetzt?

Tail Event und Erholung im MSCI World (USD)



Quelle: Finreon AG

- Tail Events zerstören nicht nur die Rendite, sondern auch das Kapital mit dem zukünftige Renditen erwirtschaftet werden (**Substanzverlust**).
- Im Rahmen der Finanzkrise brach der MSCI World in weniger als einem Jahr um mehr als 50 % ein.
- Um dieses Tail Event zu kompensieren benötigte es einen Anstieg von mehr als 100 % in den folgenden 4.5 Jahren.
- **Das Vermeiden eines 50 % Tail Events bedeutet folglich 100 % mehr Kapital.**

Gibt es einen Weg, das Risiko solcher Tail Events (**Tail Risk**) zu **identifizieren** und sich in diesen Phasen **systematisch abzusichern**?

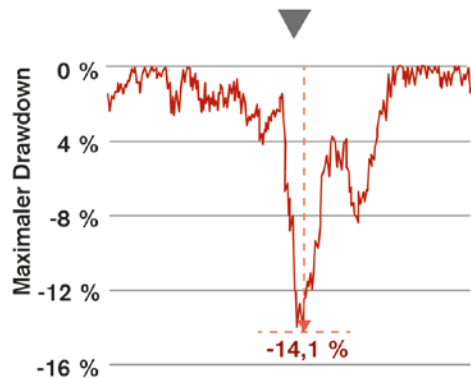
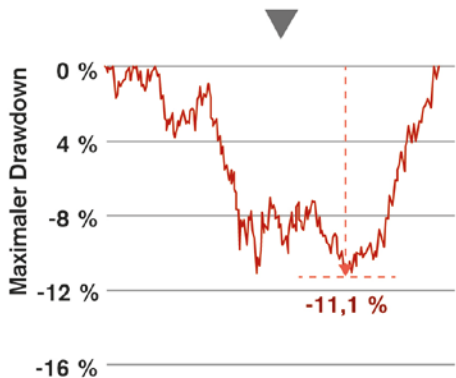
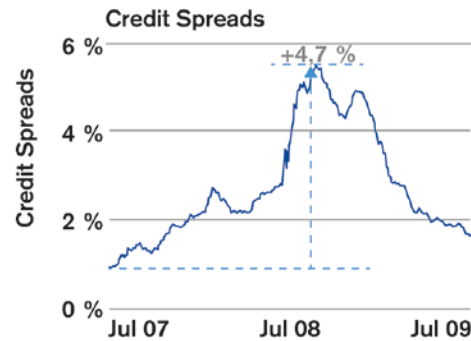
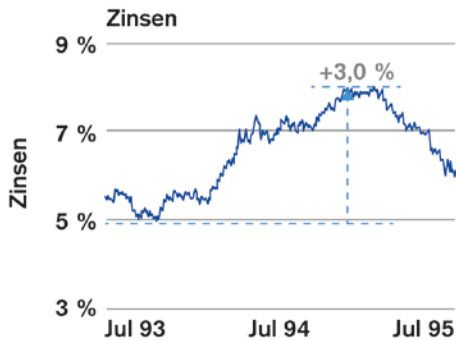
Historische Wertentwicklungen und Finanzmarktszenarien sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Welchen Risiken ist ein gemischtes Portfolio ausgesetzt?

Auch Obligationen unterliegen gerade im gegenwärtigen Tiefzinsumfeld hohen Zins- und Kreditrisiken



Daten: 7yr U.S Treasury Zero Coupon Bonds

Daten: Barcalys U.S Aggregate Credit Index

### Zinsen:

- Historisch betrachtet waren **ausgeprägte Zinsanstiege äusserst selten** (3 mal in 40 Jahren neg. Total Return).
- Jedoch kann gerade im aktuellen Niedrigzinsumfeld eine **starke Zunahme des Zinsniveaus zu Substanzverlusten** führen.

### Credit:

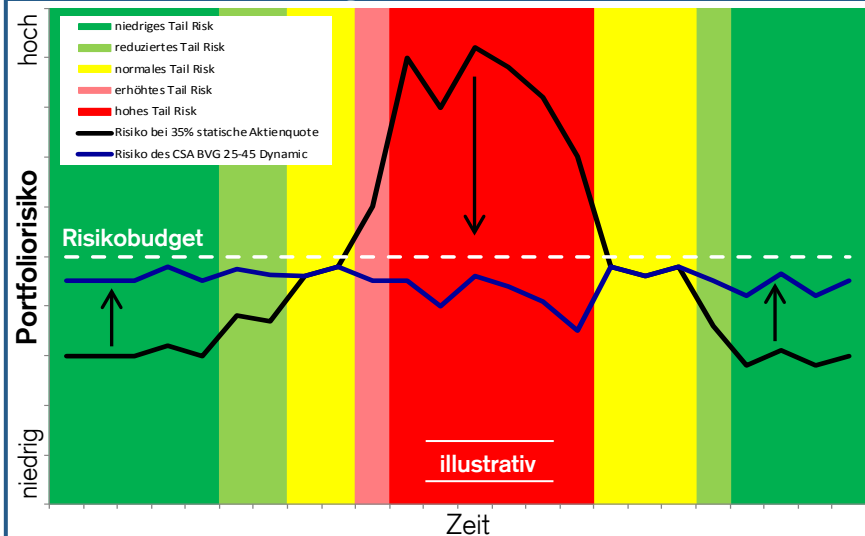
- **Substanzverluste** aufgrund von Krisen an den Kreditmärkten **haben zugenommen**.
- Credit Spreads weisen besonders in Zeiten **systemischer Krisen** (Finanzkrise 2008, European Sovereign Crises 2011) **starke Ausschläge** auf.

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Wie kann das Risikobudget effizient ausgenutzt werden?

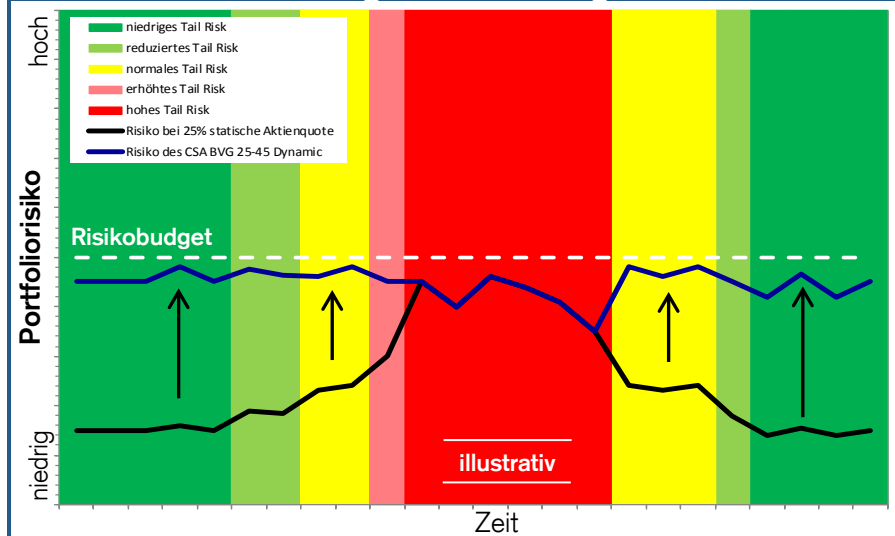
Auslastung des Risikobudgets mit und ohne Risikosteuerung

**Bsp. 1: Statisch hohe Aktienquote (z.B. 35 %) =  
Risikobudget wird überschritten**



⚡ Bei einer **statisch hohen Aktienquote (z.B. 35 %)** wird das Risikobudget in **ruhigen Zeiten nicht vollständig ausgelastet**, während es in **turbulenten Marktphasen massiv überschritten** wird.

**Bsp. 2: Statisch tiefe Aktienquote (z.B. 25 %) =  
Risikobudget nicht ausgelastet**



⚡ Bei einer **statisch tiefen Aktienquote (z.B. 25 %)** wird das Risikobudget in turbulenten Phasen nicht überschritten, jedoch in **ruhigen Zeiten trotz vorhandener Risikofähigkeit bei weitem nicht ausgelastet (=Minderrendite)**.

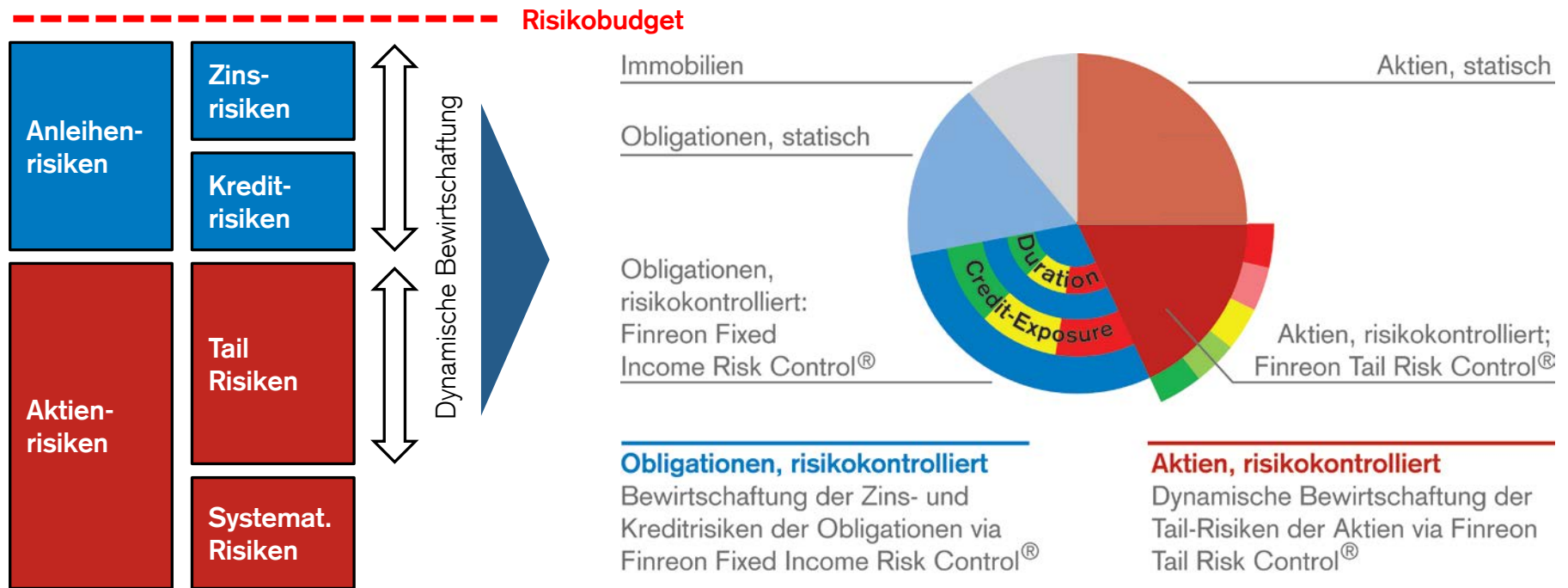
CSA BVG 25-45 Dynamic bewirtschaftet die wichtigsten Portfoliorisiken und lastet dadurch das **Risikobudget gleichmässig** über alle Risiko-Phasen hinweg aus.

Quelle: Finreon AG



# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Passiv investieren mit Risikokontrolle



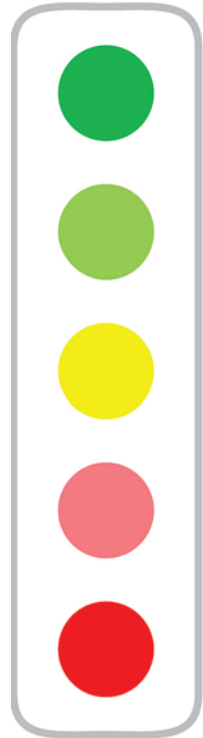
**CSA BVG 25-45 Dynamic** kombiniert die risikokontrollierte Bewirtschaftung von Aktien- und Obligationen-Risiken zu einer robusten Gesamtlösung:

- **Risikokontrollierte und systematische Bewirtschaftung** der Tail Risiken des Aktienanteils via **Finreon Tail Risk Control®**
- **Risikokontrollierte und systematische Bewirtschaftung** der **Zins- und Kreditrisiken** des Obligationenanteils via **Finreon Fixed Income Risk Control®**

Quelle: Finreon AG



# CSA BVG 25-45 Dynamic Finreon Tail Risk Indikator



Risiko	Farbe	Zielaktienquote
niedrig	grün	45 %
reduziert	hellgrün	40 %
normal	gelb	35 %
erhöht	hellrot	30 %
hoch	rot	25 %

Erhöhung der  
Aktienquote

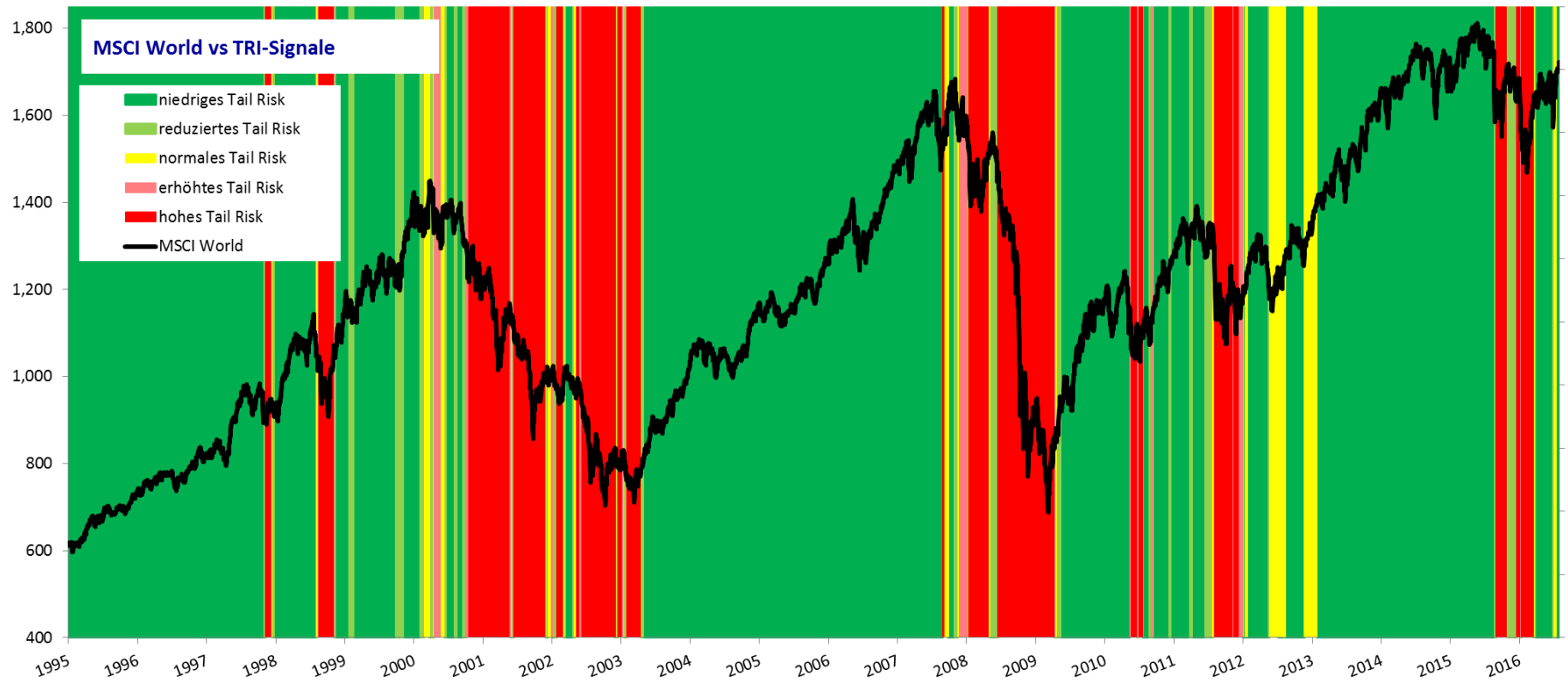
Strategische  
Aktienquote

Reduktion der  
Aktienquote

- Die SAA Aktienquote von 35 % entspricht der neutralen Gewichtung.
- Der Finreon Tail Risk Indikator misst das **Risiko** für einen grossen **Substanzverlust (Tail Risk)** auf täglicher Basis.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic Finreon Tail Risk Indikator



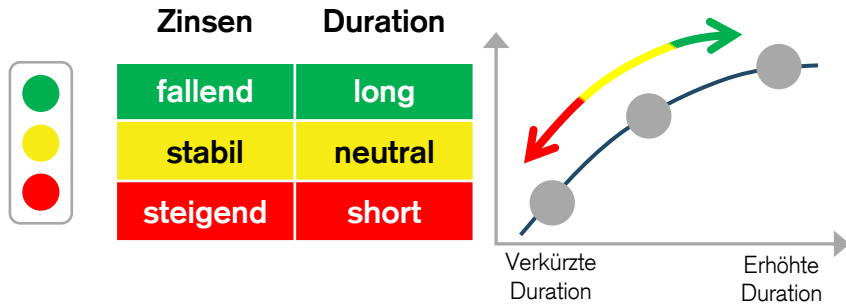
- Der Tail Risk Indikator **erkennt Risikophasen sehr gut.**
- Der Indikator ist **ökonomisch sehr robust** und wurde **mehrfach out-of-sample getestet.**
- Finreon Tail Risk Control® zeigt **konsistente Performance** Eigenschaften über **verschiedene Markt-Zyklen.**
- Grosse Drawdowns werden **systematisch reduziert.**

Simulierte historische Wertentwicklungen und Finanzmarktszenarien sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse.

Quelle: Finreon AG

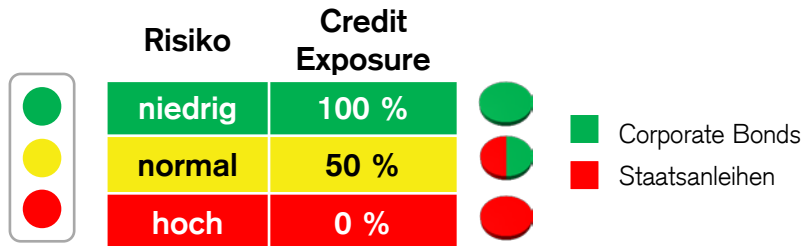
# CSA BVG 25-45 Dynamic Finreon Fixed Income Risk Indikator

## Duration Management mit dem Interest Rate Indikator (IRI)



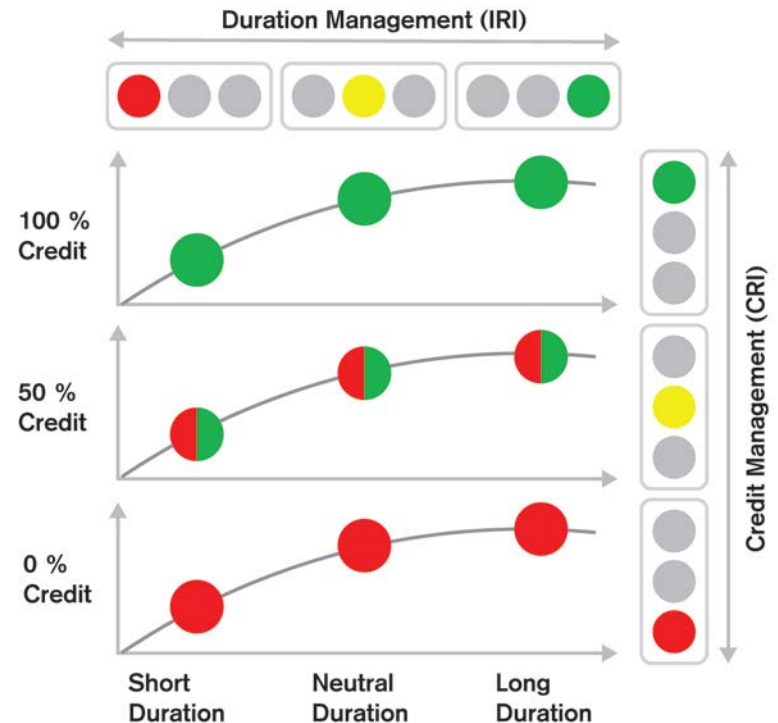
Der **Interest Rate Indikator (IRI)** identifiziert Risikophasen am **Zinsmarkt (Zinsniveau)**

## Credit Management mit dem Credit Risk Indikator (CRI)



Der **Credit Risk Indikator (CRI)** identifiziert Risikophasen am **Kreditmarkt (Credit Spreads)**

## Risikokontrollierte Bewirtschaftung der Obligationenquote mit dem Fixed Income Risk Indikator (FIRI)



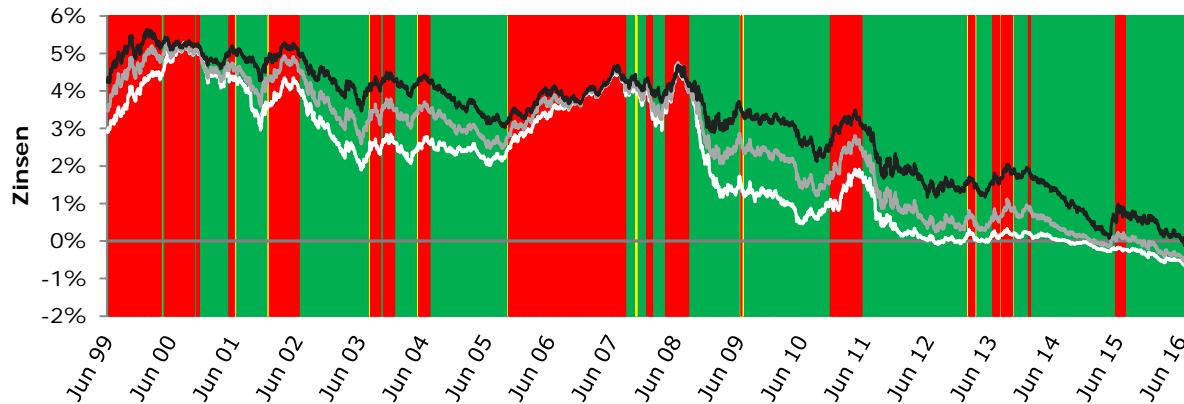
Quelle: Finreon AG

Der Finreon Fixed Income Risk Indikator misst die Zins- und Kreditrisiken auf täglicher Basis.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic Finreon Fixed Income Risk Indikator

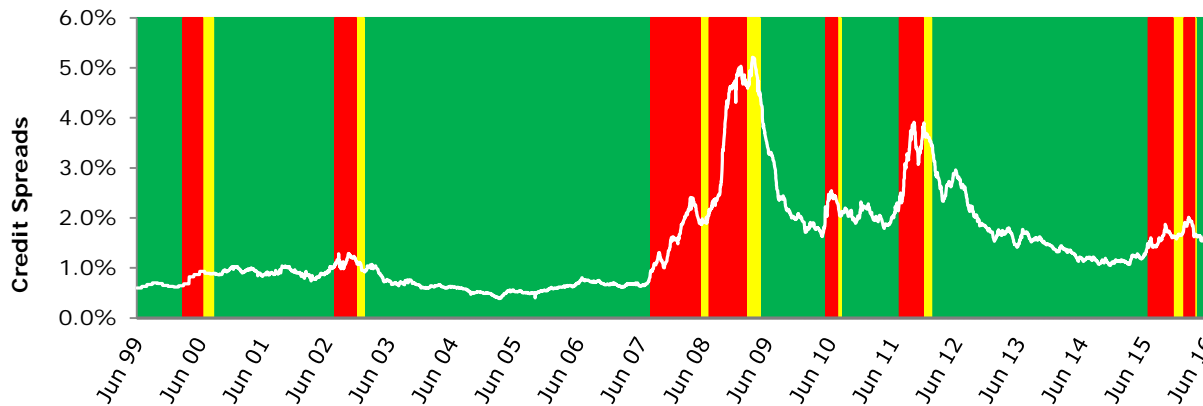
## EUR Zinsregimeverlauf



### Legende

- Long Duration
- Benchmark Duration
- Short Duration
- EUR 10-jährige Zinsen
- EUR 5-jährige Zinsen
- EUR 2-jährige Zinsen

## Kreditregimeverlauf vs. EUR Credit Spreads



### Legende

- 100 % Credit
- 50 % Credit
- 0 % Credit
- Barclays EuroAgg Corporates 7-10 Year Index – Credit Spread (OAS)

Backtesting Daten von Finreon AG, Zeitperiode ab 06/1999; Live Signale seit 05/2014; sämtliche Kennzahlen sind annualisiert

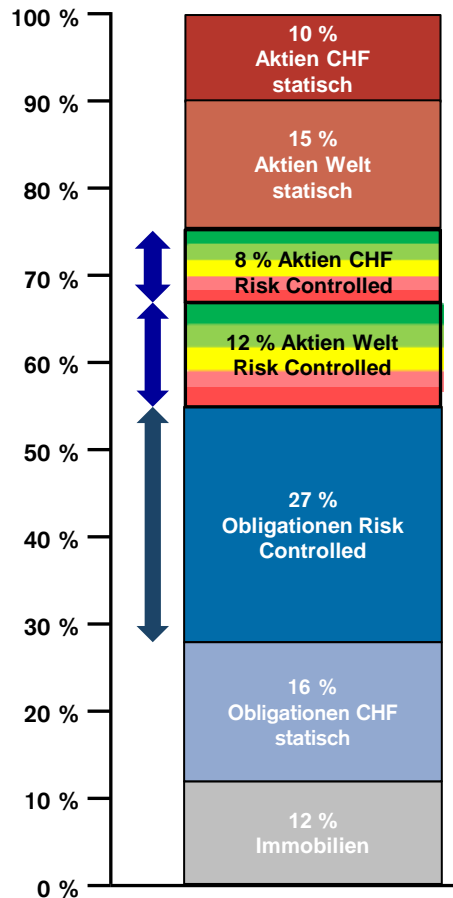
**Finreon Fixed Income Risk Indikator erkennt die Risikophasen an den Zins- und Kreditmärkten sehr gut.**

Simulierte historische Wertentwicklungen und Finanzmarktszenarien sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Passiv investieren mit Risikokontrolle



Anlagekategorie	SAA	Instrument	Allok. BM	Benchmark
<b>Aktien CHF statisch</b>	<b>10 %</b>	CSIF Switzerland Total Market Index	10 %	SPI (TR)
<b>Aktien Ausland Statisch (hdg)</b>	<b>15 %</b>	CSIF World ex CH Index (hdg)	15 %	MSCI World ex CH (hdg) (NR)
<b>Aktien CHF Risk Controlled</b>	<b>8 %</b>	CSIF Switzerland Total Market Index (Risk Controlled)	4 % 4 %	SPI (TR) CHF LIBOR 1M
<b>Aktien Ausland Risk Controlled (hdg)</b>	<b>12 %</b>	CSIF World ex CH Index (hdg) (Risk Controlled)	6 % 6 %	MSCI World ex CH (hdg) (NR) CHF LIBOR 1M
<b>Obligationen Ausland Risk Controlled (hdg)</b>	<b>27 %</b>	Finreon Fixed Income Risk Control Fund (hdg)	27 %	Barclays Euro Agg. (hdg) (TR)
<b>Obligationen CHF statisch</b>	<b>16 %</b>	CSIF SBI AAA-BBB Blue	16 %	SBI AAA-BBB (TR)
<b>Immobilien CHF</b>	<b>12 %</b>	CSIF Real Estate Fund Index Blue	12 %	SIX Real Estate Funds (TR)

CSA BVG 25-45 Dynamic ist soweit anwendbar BVV 2 konform und kombiniert eine effiziente Risikokontrolle mit passiven Instrumenten.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Passiv investieren mit Risikokontrolle

Anlagekategorie	Benchmark	Strategie	Bandbreiten
Liquide Mittel	CHF LIBOR 1M	10 %	0 % bis 59 %
Obligationen CHF	SBI AAA-BBB (TR)	16 %	9 % bis 21 %
Obligationen Fremdwährungen (abgesichert gegenüber CHF)	Barclays Euro Agg. (hdg) (TR)	27 %	0 % bis 30 %
<b>Nominlwerte, Total</b>		<b>53 %</b>	<b>9 % bis 68 %</b>
Aktien Schweiz	SPI (TR)	14 %	9 % bis 19 %
Aktien Ausland (abgesichert gegenüber CHF)	MSCI World ex CH (hdg) (NR)	21 %	14 % bis 29 %
<b>Aktien Total</b>		<b>35 %</b>	<b>23 % bis 48 %</b>
Immobilien Schweiz	SXI Real Estate Funds (TR)	12 %	9 % bis 15 %
<b>Immobilien Total</b>		<b>12 %</b>	<b>9 % bis 15 %</b>
<b>Fremdwährungen Total</b>		<b>0 %</b>	<b>0 % bis 10 %</b>

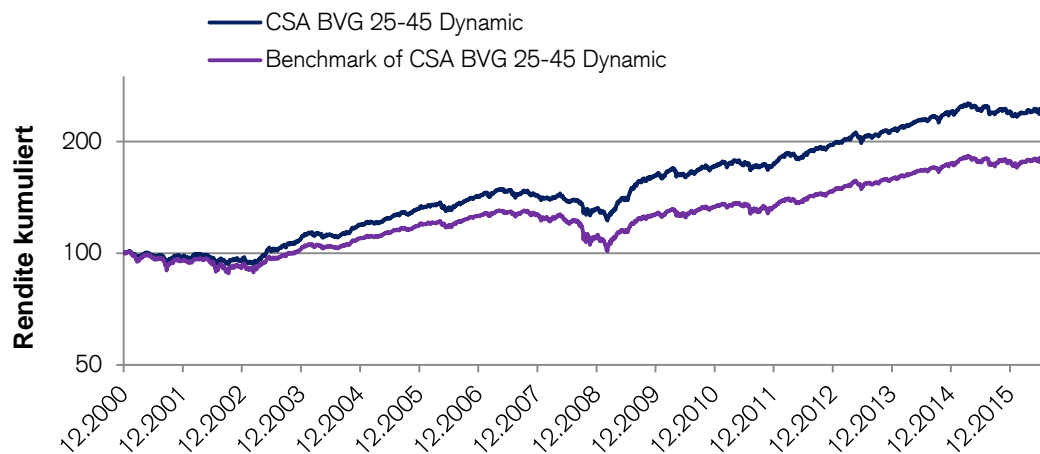
Bandbreiten innerhalb der Anlagekategorien ermöglichen eine effiziente Bewirtschaftung des gemischten Portfolios.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Passiv investieren mit Risikokontrolle

Performance Vergleich CSA (ab 2001)



	CSA BVG 25-45 Dynamic	Benchmark
Rendite (p.a.)	6,01 %	3,93 %
Volatilität (p.a.)	5,25 %	5,43 %
Rendite / Risiko	1,15	0,72
Max. Drawdown	17,77 %	22,40 %
Kum. Outperf.	66,20 %	
Kumuliert seit Lancierung des TRI	44,40 %	37,83 %

- Durch die **risikokontrollierte Bewirtschaftung** der Aktienquote können die **maximalen Verluste** im Vergleich zum Benchmark **reduziert** werden.
- Gleichzeitig wird durch **Reduktion von Substanzverlusten** und durch eine **bessere Ausnutzung des Risikobudgets** eine **höhere Performance** generiert.
- Auch das **Zins- und Kreditrisiko** werden für einen Teil der Obligationenquote risikokontrolliert gesteuert.
- Seit Lancierung des Tail Risk Indicators (09/2011) konnte eine kumulierte **Outperformance von ca. 7 %** gegenüber der neutralen Gewichtung (35 % Aktienquote) erzielt werden.

Simulierte historische Wertentwicklungen und Finanzmarktszenarien sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse.

Quelle: Finreon AG



# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Produktspezifikationen

<b>Fondsname</b>	CSA BVG 25-45 Dynamic
<b>Domizil</b>	Schweiz
<b>Emittent</b>	Credit Suisse Anlagestiftung
<b>Rechtsform</b>	Schweizer Anlagestiftung
<b>Aufsichtsbehörde</b>	Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV)
<b>Investment Manager</b>	Credit Suisse Index Solutions
<b>Investment Advisor</b>	Finreon AG
<b>Währung</b>	CHF
<b>Anteilklassen</b>	I-Klasse für institutionelle Investoren (Pensionskassen) L-Klassen auf Anfrage
<b>Anlageklasse</b>	BVG-Mischvermögen
<b>Benchmark</b>	Individueller Benchmark mit einer statischen Aktienallokation von 35 %
<b>Zeichnungen und Rücknahmen</b>	Täglich, Settlement T+3
<b>Auf- und Abschläge auf dem Inventarwert (verbleiben im Anlagevermögen)</b>	Zeichnung: 0,11 % Rücknahme: 0,02 %
<b>Management Fee (CSA)</b>	0,38 % p.a.
<b>TER (ex ante):</b>	0,74 % p.a.
<b>Erstmission</b>	28. April 2016
<b>Valoren/ISIN</b>	30'725'295 /CH0307252954

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Was spricht für diese Lösung?

- 1 Das Beste aus zwei Welten:** Die Vorteile einer aktiven, systematischen Risikosteuerung (Finreon) kombiniert mit der Effizienz und Transparenz passiver Lösungen (Credit Suisse).
- 2 Reduktion grosser Substanzverluste:** Durch das risikobasierte Management der Aktien-, Zins- und Kreditrisiken sollen grosse Substanzverluste reduziert werden.
- 3 Mehrertrag bei tieferem Risiko:** Durch eine bessere Ausnutzung des Risikobudgets kann über mittlere Frist eine höhere Rendite bei tieferem Risikoeinsatz erzielt werden.
- 4 Sinnvolle Innovation:** Transparent, effizient und einfach – Risikokontrollierte Bewirtschaftung eines gemischten Portfolios in einer einzigen Anlage.
- 5 Bewährte Zusammenarbeit:** Credit Suisse und Finreon arbeiten für institutionelle Kunden mit grossem Erfolg zusammen: Eingespielte Prozesse und hohe Interaktion.

**CSA BVG 25-45 Dynamic: Passives, risikokontrolliertes Portfolio.**

**Passiv Plus:** Passive Anlage wo möglich, aktive Risikokontrolle wo nötig.

Quelle: Finreon AG

# CSA BVG 25-45 Dynamic

## Disclaimer

Die Anlagegruppe CSA BVG 25–45 Dynamic investiert über Kollektivanlagen in die folgenden fünf Anlagekategorien: Aktien Schweiz, Aktien Ausland (abgesichert gegenüber CHF), Obligationen Schweizer Franken, Obligationen Fremdwährung (abgesichert gegenüber CHF) und Immobilien Schweiz. Die Allokation in Schweizer wie auch ausländische Aktien wird basierend auf dem aktuellen Tail Risk Regime, das durch den Finreon Tail Risk Indikator (TRI) gemessen wird, bestimmt. Die Zielallokation für Aktien variiert zwischen 25 % und 45 % des Gesamtvermögens der Anlagegruppe. Unter Berücksichtigung einer eingebauten Reserve für das Rebalancing zwischen den Anlagekategorien kann das effektive Exposure zu Aktien zwischen 23 % und 48 % schwanken. Innerhalb der Anlagekategorie Obligationen Fremdwährung wird die Allokation in Staatsanleihen und Unternehmensanleihen sowie die Duration auf Basis des aktuellen Kredit-Risiko-Regimes und Zinsregimes, die durch den Finreon Credit Risk Indikator (CRI) und den Finreon Interest Rate Indikator (IRI) gemessen werden, bestimmt. TRI, CRI und IRI wurden durch die Finreon AG entwickelt und werden ausschliesslich von Finreon AG unterhalten, einem Spin-off der Universität St. Gallen. Die Finreon AG fungiert ausschliesslich als unabhängiger, externer Investment Advisor der Anlagegruppe CSA BVG 25–45 Dynamic und gibt in dieser Rolle nur Empfehlungen ab. Insbesondere ist die Finreon AG nicht für das Asset Management verantwortlich. Die Credit Suisse AG fungiert als Portfoliomanager für die Anlagegruppe CSA BVG 25–45 Dynamic und nutzt die Signale des TRI, CRI und IRI als Input für die Asset-Allokation und das Rebalancing, wobei ein Rebalancing innerhalb der Anlagekategorien nach einem Bandbreitenansatz erfolgt. Die Credit Suisse AG hat die Messung der Risiken auf den Aktien-, Zins- und Kreditmärkten an die Finreon AG als externen Investment Advisor delegiert. Die Credit Suisse AG ist zu keiner Zeit in die Entwicklung der Risikomessungen involviert gewesen und ist auch nicht zuständig für den Unterhalt dieser Indikatoren. Mindestens 90 % der Vermögenswerte der Anlagegruppe sind entweder in Schweizer Franken oder gegenüber dem Schweizer Franken abgesichert. Die Investitionen der Anlagegruppe erfolgen gemäss den Anlagevorschriften aus der Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV) und der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV 2).

Diese Informationen wurden von der Credit Suisse AG und/oder den mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend CS) mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen repräsentieren die Sicht der CS zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Sie stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden. Die CS gibt keine Gewähr hinsichtlich des Inhalts und der Vollständigkeit der Informationen und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung der Informationen ergeben. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Die Informationen in diesem Dokument dienen der ausschliesslichen Nutzung durch den Empfänger. Emittent und Verwalter der CSA-Produkte ist die Credit Suisse Anlagestiftung, Zürich. Depotbank ist die Credit Suisse AG, Zürich. Statuten, Reglement und Anlagerichtlinien sowie der jeweils aktuelle Jahresbericht bzw. die Factsheets können bei der Credit Suisse Anlagestiftung kostenlos bezogen werden. Als direkte Anleger sind nur in der Schweiz domizilierte steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen zugelassen. Emittent und Verwalter der CSA 2-Produkte ist die Credit Suisse Anlagestiftung 2. Säule, Zürich. Depotbank ist die Credit Suisse AG, Zürich. Statuten, Reglement und Anlagerichtlinien sowie der jeweils aktuelle Jahresbericht bzw. die Factsheets können kostenlos bei der Credit Suisse Anlagestiftung 2. Säule bezogen werden. Diese Stiftung steht nur einem eingeschränkten Kreis von in der Schweiz domizilierten steuerbefreiten Vorsorgeeinrichtungen offen (Art. 3 der Statuten). Weder die vorliegenden Informationen noch Kopien davon dürfen in die Vereinigten Staaten von Amerika versandt, dorthin mitgenommen oder in den Vereinigten Staaten von Amerika verteilt oder an US-Personen (im Sinne von Regulation S des US Securities Act von 1933 in dessen jeweils gültiger Fassung) abgegeben werden. Ohne schriftliche Genehmigung der CS dürfen diese Informationen weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Copyright © 2016 Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.